

Tätigkeitsbericht Nr. 8

1. Bauamt

1.1 Tiefbau

1.1.1 Ersatzneubau der Brücke über die Bachschleife und Neubau des Straßenabschnittes „Hainfeld“ in Arnstadt, OT Angelhausen

Derzeit wird auf die Statik der Bauteile aus dem Betonwerk gewartet.

1.1.2 Löschwasserentnahmestelle Dosdorf

Die Pflasterarbeiten in der Zufahrt und in den Podesten sind abgeschlossen. Die Treppenanlage ist bis auf den Einbau der Führungsschiene fertiggestellt. Der Einbau sowie die Montage des Geländers und der Beschilderung erfolgen im Juni 2025.

1.1.3 Löschwasserentnahmestelle Schmerfeld

Die Baugenehmigung für die Zisterne ist bei der Stadt Arnstadt eingegangen. Derzeit wird nach einer Firma mit der erforderlichen Kapazität gesucht, um die Maßnahme umzusetzen. Zudem werden aktuell alle Versorger nach Leitungsplänen abgefragt.

1.1.4 Gehwege

1.1.4.1 Saalfelder Straße

Die Arbeiten wurden durch die Firma Keiner aus Marlishausen abgeschlossen. Eine Abnahme hat noch nicht stattgefunden.

1.1.4.2 Görbitzhausen

Die Arbeiten für das Errichten eines neuen Gehweges für eine neue Bushaltstelle in Fahrtrichtung Roda werden in den Sommerferien 2025 durchgeführt.

1.1.5 Beteiligung an Maßnahmen Dritter

1.1.5.1 Branchewinda (L1047)

Die Maßnahme in Plaue wurde fertiggestellt, sodass ein Weiterbau in der Ortslage Branchewinda ab Mitte Juli 2025 erfolgen kann. Die noch offenen Straßenbauarbeiten sollen Ende 2025 abgeschlossen sein.

1.1.5.2 Kleine Rosengasse

Die Arbeiten zur Leitungsverlegung wurden abgeschlossen, sodass mit dem Straßenbau begonnen werden kann. Es ist geplant, die Maßnahme bis Anfang Juli 2025 fertigzustellen.

1.1.6 Feld- und Wirtschaftswege

Die Arbeiten zum Wegebau am Talweg bzw. der Umfahrung Reinsfeld und dem Wiesenweg zwischen Hausen und Marlishausen wurden abgeschlossen.

1.1.7 Information zu Maßnahme des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr (TLBV)

Die Maßnahme des TLBV zur Sanierung der Fahrbahnen im Bereich L3004/L1046 Wachsenburgallee/Kreisverkehr in Arnstadt wurde in der 21. Kalenderwoche vorzeitig abgeschlossen.

2. Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

2.1 Stadtplanung – Informelle Planung

2.1.1 Konzept KWP 2025

Neuaufstellung Kommunale Wärmeplanung in Kooperation mit KEM

Am 27. Mai 2025 fand die dritte Sitzung der Steuerungsgruppe statt. Schwerpunkt der Sitzung war die Präsentation und Diskussion von Szenarien für die zuvor festgelegten Fokusgebiete.

Auf der Internetseite der Stadt Arnstadt wurde die Pressemitteilung zur Kommunalen Wärmeplanung unter <https://www.arnstadt.de/stadtverwaltung/stadtentwicklung/kommunale-waermeplanung> veröffentlicht. Hier haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich über den aktuellen Stand und den weiteren Prozess zu informieren.

2.1.2 Konzept Klimaschutz 2025

Neuaufstellung Klimaschutzkonzept (integriert Kommunale Wärmeplanung)

Das zu erstellende Klimaschutzkonzept der Stadt befindet sich in der Phase der Ausschreibungsvorbereitung.

2.1.3 Umsetzungsstrategie Mühlgrabenquartier 2025

Die sogenannte Umsetzungsstrategie zum Mühlgrabenquartier wird demnächst beauftragt. Ziel ist die Erarbeitung einer Umsetzungsstrategie auf Grundlage eines zu definierenden Maßnahmenkataloges zur Neuordnung des Gebietes bei Einbeziehung aller wichtigen Stakeholder und Sicherstellung der Umsetzbarkeit bezogen auf die dafür personellen und finanziellen Ressourcen der Stadt. Die Ergebnisse der Umsetzungsstrategie sollen als teilräumliches Konzept in die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes einfließen.

2.1.4 Konzept „Prinzenhofareal“

Aktuell finden Vorbereitungen für die zweite Arbeitsgruppensitzung statt. Diese umfassen die Erarbeitung von Flächenbedarfen seitens der Stadt- und Kreisbibliothek, Grundrissen und weiteren Unterlagen, welche als Diskussionsgrundlage dienen sollen. Die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe wird voraussichtlich nach der Sommerpause stattfinden.

2.2 Stadtplanung – Bauleitplanung

2.2.1 Bebauungsplan 50 „Zentrale Funktionen Rabenhold“ (Flächennutzungsplan 9. Änderung im Parallelverfahren)

Für die Überarbeitung war es notwendig die ursprünglichen Aufträge „Kampfmitteluntersuchung“ und „Schallimmissionsprognose“ zu überarbeiten. Beide Aufträge sind bereits vergeben und werden derzeit extern erarbeitet.

2.2.2 Bebauungsplan 5a – 4. Änderung „Nördlicher Kübelberg“

Der Durchführungsvertrag wurde unterzeichnet. Derzeit wird die Abwägung durch die Entwicklungsgesellschaft vorbereitet.

2.2.3 Bebauungsplan 51 „Am Mühlgarten“ im Ortsteil Siegelbach

Am 19. Mai 2025 fand eine Besprechung zum weiteren Vorgehen mit dem Ortsteilbürgermeister, dem Planungsbüro, den Eigentümern der betroffenen Flurstücke sowie Vertretern der Stadtverwaltung statt. Es wurde sich auf die Erarbeitung eines neuen Konzeptes unter Berücksichtigung der Anmerkungen der Stadtverwaltung geeinigt. Im Juni 2025 wird dazu eine Besprechung mit der Stadtverwaltung und dem Planungsbüro stattfinden, bei welcher das Planungsbüro das neue Konzept vorstellt.

2.3 Fördermittelmanagement

2.3.1 Fördervorhaben im Bauamt

Der umfangreiche Verwendungsnachweis für den Neubau des Sozialgebäudes auf dem Sportplatz „Am Obertunk“ wird fortlaufend erstellt und die Verwendung der Restmittel am Bahnhofsvorplatz sowie die weitere Schwammsanierung des Prinzenhofes vorbereitet. Die Vorbereitung zur Fördermittelbeantragung für die Sanierung der Tartanbahn des Jahnstadions wurde begonnen.

Folgende Infrastrukturmaßnahmen gemäß der Richtlinie zur Förderung kommunaler Verkehrsinfrastruktur in Thüringen (KVI) werden fördertechnisch betreut:

- Anerkennung Verwendungsnachweis: Schwarzer Weg, Brücke Dosdorf
- Abrechnung und Erstellung Verwendungsnachweis: Brücke Görbitzhausen
- laufende Vorhaben: Gehweg/Bushaltestelle Branchewinda, Ersatzneubau Brücke Bierweg, Brücke Hausen, Brücke Hainfeld
- Bedarfsanmeldung KVI: Gemeinschaftsmaßnahme Ilm-Kreis Jonastal, Brückensanierung Eichfelder Weg, Brücke Marlishausen, Geradweg, Radweg Dorotheenthal

Für das Großprojekt der Sanierung des Marktplatzes im ersten und zweiten Bauabschnitt erfolgten alle nötigen Abstimmungen mit allen zuständigen Behörden und dem Fördermittelgeber, sodass der Zuwendungsantrag mit seinen zahlreichen Anlagen vollständig eingereicht werden konnte. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn wurde für den ersten Bauabschnitt erfolgreich beantragt und bewilligt. Derzeit erfolgen weitere Abstimmungen, um die Planungen bis zur Ausschreibung voranzubringen.

2.3.2 Fördervorhaben im Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

- Fördermittelkoordinierung zur Erstellung des integralen Hochwasserschutzkonzeptes für die Wipfra (iHWSK) aus dem Programm des Hochwasserschutzes und der Fließgewässerentwicklung in Thüringen im Rahmen der „Aktion Fluss – Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln“
- Akquirierung möglicher Fördermittelgeber für die erforderliche Renaturierung der Wilden Weiße und den Rückbau des Wehres am Mühlgraben
- Parkpflegewerk für den Schlossgarten
- Vorhaben im Programm natürlicher Klimaschutz in Kommunen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

- Abwicklung der Pflanzungen von Blühstreifen im Rahmen des Projektes „Arnstadt insektenfreundlich“ aus dem Förderprogramm NALAP - „Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Thüringen“
- Bundesförderung zum klimaangepassten Waldmanagement wird jährlich seit 2023 erfolgreich beantragt und umgesetzt
- Radverkehrskonzept
- Rückbau Rabenhold Prof. – Frosch Str. 2-24
- „Rabenhold“ – Bebauungsplan „Zentrale Funktionen“

2.4 Grün, Forst, Friedhöfe

2.4.1 Stadtgrün

Der Spielplatz an der Alteburg wurde nach erfolgter TÜV-Abnahme am 28. Mai 2025 feierlich eröffnet. Komplettiert werden soll der Spielplatz durch eine attraktive Spielplatzbeschilderung mit dem Namenszug des Spielplatzes.

Zurzeit erfolgt eine Überarbeitung des Parkpflegewerkes für den Schlossgarten durch ein Landschaftsarchitekturbüro aus Erfurt. Ziel ist die denkmalgerechte Sanierung und Aufwertung des Parks für die Arnstädter Bürger. Der Vorentwurf liegt derzeit vor und wird geprüft.

Im Schlossgarten wurde mit der Sanierung von Bänken begonnen. Zwei Bänke konnten bereits wieder aufgestellt werden. Aktuell wird die Neubelattung von vier Sitzmöbeln vorbereitet, da die Sitzflächen verschlissen sind. Weiterhin wurden die alten Abfallbehälter durch acht neue ersetzt.

Im Stadtgebiet wurden insgesamt 18 Baumkübel aufgestellt. Davon befinden sich neun in der Bahnhofstraße, einer am Amtsgericht in der Längwitzer Straße, fünf am Parkplatz am Theater sowie drei in der Ilmenauer Straße. Alle Kübel sind mit Großgehölzen wie Felsenbirne und Zierapfel bestückt und zusätzlich mit einer Staudenunterpflanzung versehen.

Es erfolgte die Neubepflanzung von Kübeln, Schalen und Ampeln am Straßburgkreisel, im Schlossgarten, auf dem Alten Friedhof sowie in der Innenstadt. Zudem wurden am Rathaus die Balkonkästen bepflanzt und angebracht. Weiterhin erfolgte die Nachpflanzung von Stauden auf den Beeten Am Himmelreich/Straße der Demokratie, in der Wachsenburgallee und am Friedhof durch ein beauftragtes Unternehmen, um die Flächen dicht mit Pflanzen zu gestalten und die Attraktivität zu erhöhen.

Der Aufruf zum diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb im Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen hat begonnen.

Es erfolgte die Einholung von Planauskünften bei den Stadtwerken Arnstadt, dem Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung (WAZV) sowie der Telekom zur Konkretisierung von zukünftigen Baumstandorten für Baumneupflanzungen über das Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“. Im Juni 2025 wird ein Vor-Ort-Termin mit den ansässigen Versorgern erfolgen, um die Standorte final abzustimmen.

2.4.2 Baumkontrolle/Baumpflege/Planung

Im Schlossgarten ergaben sich für 14 Bäume notwendige Baumpflegemaßnahmen sowie eine Baumfällung.

Bei zwei Bäumen im Tierpark ergab sich dringender Bedarf an Totholzabfuhr, die kurzfristig von einer Baumpflegfirma ausgeführt wurde.

In der August-Rost-Straße hat der Baubetriebshof ein Lichttraumprofil an Hainbuchen geschnitten und Pflegearbeiten am Radweg nach Holzhausen durchgeführt.

Zudem wurden 1.500 Bäume im Straßenbegleitgrün, in KITAS und an der Gerapromenade kontrolliert, wovon 78 Bäume erfasst worden. Bei 567 Bäumen besteht akuter Bedarf die festgelegten baupflegerischen Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit abzuwickeln. Eine Angebotseinholung für die durchzuführenden Maßnahmen wird zeitnah vorbereitet.

2.4.3 Friedhöfe Arnstadt und Ortsteile

Derzeit erfolgen noch Zuarbeiten für die Friedhofsgebührenkalkulation, welche unter anderem eine Flächenanalyse aller Friedhöfe umfassen, um die konkreten Größen der Belegungsflächen, Grünflächen und anderweitigen Flächen, wie Kriegsgräbern, zu ermitteln.

Die Überarbeitung und Sanierung wassergebundener Wegedecken auf dem Friedhof Arnstadt durch den Baubetriebshof wurde beauftragt und vorerst fertiggestellt. Derzeit bestehen keine Kapazitäten weitere Wege zu überarbeiten.

Die Standfestigkeitskontrollen für Grabmale auf den Friedhöfen sind beauftragt worden. Auf dem Arnstädter Friedhof konnten die Kontrollen bereits abgeschlossen werden.

Die Herstellung eines Traufstreifens an der Fassade des Wirtschaftshofes auf dem Friedhof Arnstadt wurde am 23. Mai 2025 durch die beauftragte Baufirma begonnen.

Am Urnengemeinschaftsgrab „Quaas“ wurden zwei denkmalgeschützte Säulen durch eine Steinmetzfirma überarbeitet und versetzt sowie um eine attraktive Bepflanzung ergänzt.

Ebenso erfolgten Neubepflanzungen und Nachpflanzungen von Stauden und Gehölzen auf Pflegegräbern, der Anlage des Ersten Weltkrieges und auf der Neuanlage des Grabfeldes 3.07. Weitere Pflanznachbestellungen für die Pflegegräber sind bereits geliefert worden.

2.4.4 Forst

Es wurden folgende Arbeiten durchgeführt:

Verkehrssicherung

- Durchführung von 40 dringlichen Maßnahmen am Baumbestand zur Absicherung der Verkehrssicherheit an öffentlichen Straßen und an der Grenze zu privaten Grundstücken

2.5 Umwelt / Hochwasserschutz

2.5.1 Integrales Hochwasserschutzkonzept Wipfra (iHWSK Wipfra)

Es hat die Auswertung der eingereichten Unterlagen von neun Bewerbern über eine Bewerbungsmatrix stattgefunden. In Zusammenarbeit mit dem Gewässerunterhaltungsverband Gera/Apfelstädt/Obere Ilm (GUV 13) wurden die Referenzen fachlich bewertet. Daraufhin wurden fünf Bewerber über die Vergabestelle gebeten, ein Angebot abzugeben.

3. Amt für Kinder, Jugend, Sport

3.1 Auslastung der Kindertageseinrichtungen

Die Statistik über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt für den Monat Mai ist als Anlage beigefügt.

3.2 Kindertagesstätten

Am 14. Juni 2025 fand die Klausurtagung der städtischen Kindertagesstätten-Leitungen zum Thema Konfrontationsgespräche bei einer Kindeswohlgefährdung statt.

3.2.1 Kindertagesstätte „Zauberland“

02.06.2025:	Kindertagsfeier mit Spendenlauf
03.06.2025:	Schulanfänger – Ernährungsworkshop
06.06.2025:	Ausflug in die Fasanerie

Im Juni wird das Projekt „Rettungsfahrzeuge“ mit den Kindern bearbeitet.

3.2.2 Kindertagesstätte „Pusteblume“

02.06.2025:	Kindertagsfeier mit Hüpfburg
10./12.06.2025:	Ausflug in die Bibliothek
nach Absprache	Waldtage

Es erfolgte die Teilnahme am Projekt „Spitze gegen Hitze“ der Gesundheitsförderung des Gesundheitsamts im Landratsamt Ilm-Kreis.

3.2.3 Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“

27.05.2025:	Besuch der Senioren im „Haus Ingrid“
02.06.2025	Kindertagsfeier mit Picknick
03.06.2025:	Besuch der Senioren im „Haus Ingrid“
11.06.2025:	die Zuckertütenkinder besuchen die Feuerwehr Arnstadt

3.2.4 Kindertagesstätte „Wipfrataler Strolche“

02.06.2025:	Kindertagsfeier
11.06.2025:	Geschwisternachmittag

3.2.5 Kinderkrippe „Regenbogen“

02.06.2025:	Kindertagsfeier (Spiel und Spaß an verschiedenen Stationen im Garten)
-------------	---

3.2.6 Kindertagesstätte „Regenbogen“

28.05.2025: Sportfest
02.06.2025: Kindertagsfeier

3.2.7 Kindertagesstätte „Schillerstraße“

Es erfolgte die Teilnahme am Projekt „Spitze gegen Hitze“ der Gesundheitsförderung des Gesundheitsamtes im Landratsamt IIm-Kreis.

3.2.8 Kindertagesstätte „Haus der lustigen Strolche“

02.06.2025: Kindertagsfeier
07.06.2025: Tag der offenen Tür

3.3 Jugend und Sport

3.3.1 Kinder- und Jugendtreff (KJT) „Auf der Setze“

Der Jugendclub bietet im Juni immer mittwochs die „Basketball Fun League“ auf der Sportanlage „Auf der Setze“ an. Am 20. Juni 2025 findet zudem ein Sommerfest statt. Zum Start in die Sommerferien wird des Weiteren am 27. Juni 2025 eine „School’s Out“-Party im Marcel Kittel-Sportzentrum in Ichttershausen stattfinden.

3.3.2 Kinder- und Jugendbeteiligung

Am 4. Juni 2025 fand wieder eine Kinoveranstaltung im Theater statt. Gezeigt wurden die Filme „Gregs Tagebuch“ sowie „Zoolander 2“.

3.3.3 Bereich Sport/Spielplätze

Der Spielplatz auf der Alteburg wurde am 28. Mai 2025 feierlich eingeweiht.

Am 14. Juni 2025 fand die 3. Jonastaler Challenge statt. Neuheiten waren die Verlängerung der Strecke um eine Schleife in Crawinkel sowie ein Skiroller-/Inlineskater-Rennen als Rahmenprogramm.

3.3.4 Bereich Radverkehr

Das Radverkehrskonzept 2.0 wurde durch den Stadtrat beschlossen. Aktuell wird eine Prioritätenliste erstellt, welche anschließend sukzessive abgearbeitet wird.

4. Digitalisierung

Die Digitalisierung der Vermessungspläne der Grünanlagen, der Gerapromenade bis Rudisleben, des Geraparkes, des Wollmarktes, der Hammerecke, des Schlossplatzes, des Neideckgeländes, des Kurhausplatzes, des Alexisweges, des Alten Friedhofes, des Platzes der Versöhnung, Schenks Garten (Rudisleben), der Grünflächen in Rudisleben sowie der Rasenflächen in Reinsfeld ist erfolgt. Diese sind im Grünflächenkataster erfasst worden.

5. Kulturbetrieb

5.1 Bibliothek

Aktuell präsentiert die Stadt- und Kreisbibliothek in ihren Räumen die Ausstellung „Menschenrechte“ in Kooperation mit der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau. Die Tafeln der Ausstellung sind noch bis zum 27. Juni 2025 zu sehen.

Darüber hinaus fand wieder eine Vielzahl von Veranstaltungen statt. Dazu zählten:

- regelmäßige Treffen der Englisch-Lerngruppe und des Literaturkreises
- die monatlich stattfindende „GeschichtenZeit“
- ein Leseförderprojekt der ersten und dritten Klasse der Bach-Grundschule
- ein Bücherprojekt der siebten Klasse des Melissantes-Gymnasiums sowie
- neun Lese- und Büchertauschtermine mit Kindertagesstätten.

Kurz vor dem Abschluss steht das Auswahlverfahren für die erstmalige Besetzung der Ausbildungsstelle zur Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste (FaMi). Die Bewerbungsgespräche wurden geführt und eine geeignete Kandidatin gefunden. Derzeit werden die notwendigen Unterlagen erstellt, mit dem Ziel zeitnah den Ausbildungsvertrag abzuschließen.

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die „Nacht der Künste“, welche am 12. Juli 2025 erstmals im Innenhof des Prinzenhofs stattfinden wird. Die Stadt- und Kreisbibliothek wird sich mit einem eigenen kleinen Programm beteiligen und aus diesem Anlass auch das Haus für interessierte Gäste öffnen.

5.2 Schlossmuseum

Seit Ende April 2025 verfügt das Schlossmuseum über einen eigenen Instagram-Kanal. Innerhalb eines Monats konnten bereits 120 Follower gewonnen werden.

Am 18. Mai 2025 wurde im Rahmen des Internationalen Museumstages die Interimsausstellung zu Mon plaisir eröffnet.

Am 21. Mai 2025 besuchte Benjamin-Immanuel Hoff, ehemaliger Chef der Thüringer Staatskanzlei, das Schlossmuseum, um die Sonderausstellung „Exquisit Biskuit“ zu besichtigen. Im Rahmen seines Podcasts „Kunst der Freiheit“ führte er auch ein Gespräch mit der Direktorin.

Ebenfalls am 21. Mai 2025 nahm die Museumsdirektorin an einem Treffen mit dem Vorstand des Neideckvereins Arnstadt sowie Mitarbeitenden des Thüringer Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie, des Baubetriebshofes sowie des Stadt- und Kreisarchivs Arnstadt teil. Ziel war es, Zuständigkeiten für Fundstücke und Objekte auf dem Neideckgelände und im Gärtnerhaus zu klären.

Am 25. Mai 2025 war der letzte Tag, an dem die Dauerausstellung „Hörbarer Glaube“ für die kommenden fünf Wochen besucht werden konnte. Grund dafür sind Malerarbeiten in der Sonderausstellungsfläche ab dem 26. Mai 2025, die bis zum Aufbau der neuen „Marlitt“-Sonderausstellung am 16. Juni 2025 andauern werden. Da großformatige Objekte wie Marlitts Klavier und Schreibtisch gezeigt werden, bleibt die Ausstellungsfläche bis zur Eröffnung am 27. Juni 2025 geschlossen.

Die Restaurierung der barocken Puppenstadt Mon plaisir läuft planmäßig.

5.3 Tierpark

Am 20. Mai 2025 konnte der zehntausendste Gast in diesem Jahr vom Tierparkleiter begrüßt werden. Dies zeigt die anhaltende Attraktivität der Einrichtung und weckt die Hoffnung, dass auch in diesem Jahr wieder ähnlich viele Gäste wie in den letzten Jahren den Tierpark besuchen werden.

Fertiggestellt wurde im Berichtszeitraum der Ersatzneubau des Lagergebäudes. Am 4. Juni 2025 wurde er offiziell übergeben. Das neue Gebäude bietet auf zwei Ebenen 300 Quadratmeter Fläche für die Lagerung von Technik und Materialien sowie eine eigene Werkstatt. Damit ist es groß genug, um alle Anbaugeräte für den Traktor, wie zum Beispiel die Mähtechnik, trocken unterzustellen. Der Neubau ersetzt ein Lager aus dem Jahr 1956, welches die gestiegenen Anforderungen nicht mehr erfüllte. Im Rahmen der Baumaßnahme wurden auch ein neues Mistlager geschaffen und der Platz vor dem Lager gepflastert. Die Bauarbeiten für den Gesamtkomplex begannen im November 2023. Die Gesamtkosten von rund 360.000 Euro hat die Stadt Arnstadt komplett aus Eigenmitteln finanziert. Mit dieser Investition wurde ein weiterer wichtiger Schritt hin zur Modernisierung des Tierparks und seiner Infrastruktur realisiert.

Zudem erfolgte die Einweihung einer neuen Tischtennis-Anlage im Tierpark. Gespendet vom Arnstädter Prinzenpaar der letzten Karnevalssaison und mit Unterstützung des Johannes-Falk-Projekts und des Tierparkvereins entstand eine moderne Outdoor-Tischtennis-Anlage. Damit wird das Freizeitangebot im Tierpark auch für ältere Kinder und Jugendliche erweitert und das Ziel, den Tierpark zu einem Freizeitpark zu entwickeln, weiter umgesetzt. Allein zur Einweihung konnte der Tierpark ca. 150 Gäste begrüßen.

5.4 Tourismus

Die Bachstadt Arnstadt hat sich auf der Tourismusmeile zum Thüringentag in Gotha präsentiert. Am Promotionstand konnten die Gäste an einem Quiz ihr Wissen über Arnstadt testen. Um Gäste in die Stadt zu locken, wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen, kostenfrei an einer öffentlichen Stadtführung teilzunehmen. Als Hauptgewinn wurde ein Aufenthalt im Hotelpark mit Theaterbesuch, Stadtführung und Eintritt im Schlossmuseum verlost.

Der Kulturpass für 18-Jährige kann zukünftig nicht mehr in den Einrichtungen des Kulturbetriebes eingelöst werden. Grund hierfür ist der hohe bürokratische Aufwand bei nur zwei Nutzungen in den vergangenen zwei Jahren.



Frank Spilling
Bürgermeister

Anlage

Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Mai 2025

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamt- kapazität)	angemeldete Kinder 05/2025	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeind en	max. Auslastu ng im BJ 2024/2025
Kindertagesstätte Zauberland	66	51		5	7	10	29	7	52
Kindertagesstätte Pustebume	110	94			16	20	58	2	98
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	90		9	14	20	47	4	91
Kinderkrippe Regenbogen	90	51	4	21	26	0		3	62
Kindertagesstätte Regenbogen	188	133			9	35	89	2	134
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	93		14	23	18	38	5	100
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	67			7	19	41	3	70
Kindergarten Wipfrtaler Strolche	61	22			4	3	15	3	24
Kindertagesstätte Käferland	185	135	0	6	16	20	93	6	138
Kindertagesstätte Rabennest	218	161	1	18	18	28	96	8	163
Kindertagesstätte Ängelhäuser Spatzen	60	52			8	9	35	2	60
Kinderkrippe Schwalbennest	24	13	0	11	2			0	16
Montessori-Kita Kindersegen	75	75	2	6	10	10	47	13	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	35			5	5	25	1	35
Evang. Kindertagesstätte	48	48			6	11	31	5	48
Kindertagesstätte Johanniter Weltentdecker	143	50		13	13	8	16	2	57
Summe	1.667	1.170	7	103	184	216	660	66	1.223